

Dachstein Rundwanderweg

Die Variante für Entdecker

7 Tage / 6 Nächte

- ✓ **MIT GEPÄCKTRANSFER**
- ✓ **MIT HÜTTENÜBERNACHTUNG**
- ✓ **ANREISE TÄGLICH MÖGLICH**



© Michael Kuschei



© Michael Kuschei

Der Hauptgipfel des Dachsteingebirges ist mit 2.995 Meter eine der höchsten Erhebungen der Nord-alpen. Für die Entstehung des Salzkammerguts ist der Dachstein überaus prägend. Ein Großteil der Salzkammergutseen sind ehemalige Gletscherseen des Dachsteingletschers. Mit der Erstbesteigung des Hohen Dachsteins am 18.7.1834 begann die touristische Erfolgsgeschichte des Bergsteigens in dieser Region. Etwas später errichtete Friedrich Simony hier den ersten Klettersteig der Welt. Mitte des letzten Jahrhunderts wurde die Seilbahn errichtet. Die hier beschriebene Tour nutzt ebenfalls die Seilbahn als Aufstiegshilfe. Diese Tour fügt landschaftliche Höhepunkte und die Höhenunterschiede harmonisch zusammen. Freuen Sie sich auf eine reizvolle Wanderreise durch vielfältige Landschaftsformen und die Begegnung mit einer wahren „Bergpersönlichkeit“!

Der Verlauf Ihrer Wanderreise:

1. Tag: Individuelle Anreise nach Ramsau am Dachstein

Übergabe der Reiseunterlagen im Hotel.

Nächtigung in Ramsau am Dachstein.

2. Tag: Wanderung zum Guttenberghaus via 2 Möglichkeiten

Wanderung im Tal (auch bei schlechter Wetterlage empfehlenswert) direkt ab Hotel mit Blick auf das imposante Dachsteinmassiv und Aufstieg über den Anton Baum Weg.

6,5 km, 4-5 Std, Höhenmeter im Auf-/Abstieg: 1044 / 69 m

Auffahrt mit der Dachstein Seilbahn (Kosten extra vor Ort zu bezahlen) und Wanderung über die Hochfläche „Am Stein“ zum Guttenberghaus.

9,5 km, 4-5 Std, Höhenmeter im Auf-/Abstieg: 264 / 861 m

Nächtigung im Guttenberghaus.

Gepäcktransport von Ramsau nach Gröbming, wo am Folgetag genächtigt wird.

(Gepäck und Hüttenschlafsack für die Nacht auf dem Guttenberghaus sind selbst mitzunehmen)

ACHTUNG: Für die Variante mit der Dachstein-Seilbahn ist es unbedingt notwendig, unter www.derdachstein.at eine Reservierung der Bergfahrt ca. 1 Woche im Vorhinein vorzunehmen. Ansonsten kann es sein, dass alle Plätze in der Gondel ausgebucht sind. Für die Reservierung ist jeder Gast selbst verantwortlich.

3. Tag: Höhenwanderung vom Guttenberghaus über die Hochfläche „Am Stein“ und die Grafenbergalm zum Stoderzinken.

13 km, 6 Std, Höhenmeter im Auf-/Abstieg: 552 / 860 m

Nächtigung im Hotel Steinerhaus.

4. Tag: Vom Stoderzinken bis nach Bad Mitterndorf

Wanderung vom Stoderzinken über die Notgasse (Felsklamm mit bis zu 2.000 Jahre alten Felsritzzeichnungen) zur Viehbergalm und über das Hochmühleck zur Steinitzenalm.

Abstieg nach Bad Mitterndorf und Nächtigung in Bad Mitterndorf.

22 km, 7 Std, Höhenmeter im Auf-/Abstieg: 627 / 1590 m

Gepäcktransport von Gröbming nach Bad Mitterndorf.

5. Tag: Durch das Koppental nach Hallstatt

Zugfahrt von Bad Mitterndorf nach Bad Aussee. Von Bad Aussee Wanderung durch das Koppental entlang der Traun nach Obertraun und weiter zum Bahnhof Hallstatt. Auf dem Weg ist ein Besuch der Koppenbrüllerhöhle empfehlenswert. Anschließend mit der Fähre über den See nach Hallstatt.

15 km, 4-5 Std, Höhenmeter im Auf-/Abstieg: 166 / 286 m

Nächtigung in Hallstatt.

Gepäcktransport von Bad Mitterndorf nach Hallstatt

6. Tag: Über den Salzberg nach Gosau

Mit der Schrägbahn von Hallstatt-Lahn zum Eingang der Hallstätter Salzwelten, Wanderung über die Rossalm nach Gosau.

ca. 13 km, 5-6 Std, Höhenmeter im Auf-/Abstieg: 817 / 902 m

Nächtigung in einem ***Hotel in Gosau.

Gepäcktransport von Hallstatt nach Gosau.

7. Tag: Individuelle Abreise

oder Transfer zurück nach Ramsau



© Michael Kuschei

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Während der Tour rund um den Dachstein befinden Sie sich größtenteils in hochalpinem Gelände. Entsprechende Bergausrüstung sowie Ausdauer sind daher Voraussetzung. Zur notwendigen Ausrüstung gehören: Bergschuhe, Funktionskleidung, Rucksack, Wasser und Verpflegung, Regen- und Sonnenschutz, warme Bekleidung – auch im Hochsommer sind Temperaturstürze möglich, Mütze, warme Handschuhe, Erste-Hilfe-Paket, Mobiltelefon, eventuell Wanderstöcke, usw. Ihre Route wird durch Ihren Eintrag in jedem Hüttenbuch im Dachsteingebirge verewigt. Die Wege sind gut beschildert, durch noch vorhandenen Schnee können Markierungen jedoch verdeckt sein. Kartenmaterial und das Dachstein Wanderbuch sind daher unbedingt mitzuführen. Begleitung durch einen erfahrenen Wanderführer auf Anfrage!

Arrangement

- 6x** **Übernachtung mit Alpin-Frühstück**
(5 x ***Gasthof/Hotel, 1 x Hütte - Betten oder Matratzenlager, Hüttenschlafsack* erforderlich)
- 1x** **Willkommensvideo mit Erklärungen und Infos, die Sie für diese Tour benötigen**
- 1x** **Schladming-Dachstein Sommer Card (für Nächtigung in Ramsau)**
- 1x** **Zugfahrt Bad Mitterndorf / Pichl Kainisch nach Bad Aussee**
- 1x** **Schiffahrt Hallstatt Bahnhof – Hallstatt Markt**
- 1x** **Fahrt mit der Salzbergbahn Hallstatt**
- 4x** **Gepäcktransfer - max. 2 Stück/Person und max. 25 kg/Koffer**
- 1x** **Dachstein Wanderführer inkl. Karte (1 x pro Zimmer)**
- +** **Tägliche Service-Hotline von 8.00 - 18.00 Uhr (auch am Wochenende)**
- +** **A Tree for your booking – wir pflanzen einen Baum für Ihre Buchung**

Preise pro Person und Arrangement in €:

| | 15.06. - 02.10.25 |
|--|-------------------|
| ***Gasthöfe pro Person im DZ (Lager/Mehrbettzimmer auf den Hütten) | 830,00 |
| Aufpreis Halbpension (mind. 2 Gang Abendmenü im Gasthof/Hotel/teilweise in Hütten; Wanderer-Gericht in den Hütten) | 222,00 |
| Aufpreis Einzelzimmer (Lager/Mehrbettzimmer in den Hütten) | 185,00 |
| Rücktransfer Gosau – Ramsau 1-4 Personen | 270,00 |
| Jede weitere Person | 22,00 |
| Zusatznacht im Doppelzimmer/Frühstück | 72,00 |
| Zusatznacht im Doppelzimmer/Frühstück | 82,00 |
| Zusatznacht Aufpreis Halbpension | 25,00 |
| Zusatznacht Aufpreis Einzelzimmer (außer Hallstatt) | 22,00 |
| Anreise | Täglich |

15.06. - 02.10.25

Auf Anfrage

Bergführer

Die Ortstaxe, auch Kurtaxe genannt, ist zahlbar vor Ort beim Vermieter; die Höhe richtet sich je nach Urlaubsort und ist zwischen 1,00€ und 4,00€ pro Person und Nacht. Kinder bis 15 Jahre sind meistens befreit.

Hüttenübernachtung - was ist zu beachten?

- *Hüttenschlafsack: Decken sind in den Hütten verfügbar; es ist nur ein leichter Schlafsack aus Baumwolle oder Seide erforderlich.
- Übernachtung auf der Hütte im Lager oder Mehrbettzimmer.
- Auf den meisten Hütten ist keine Kartenzahlung möglich. Nehmen Sie ausreichend Bargeld für Verpflegung etc. vor Ort mit.
- Aufgrund ihrer Lage können nicht alle Hütten Fließwasser, Warmwasser oder Duschen anbieten. Teilweise ist auf den Toiletten auch keine Wasserspülung vorhanden.

Werden Sie Förderer der Österreichischen Bergrettung und genießen Sie den umfassenden Bergungsschutz:
www.bergrettung-ooe.at/foerderer-werden

Hunde sind willkommen - auf Anfrage. Aufzahlungen extra vor Ort. In Österreich gilt eine allgemeine Leinen- und Beißkorbpflicht!

Es gelten die [Geschäftsbedingungen der Salzkammergut Touristik GmbH](#) in der jeweils gültigen Fassung.

Preis- und Betriebs- bzw. Fahrplanänderungen vorbehalten.

Wir empfehlen den Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung.

Informationen



Aus Umweltschutzgründen empfehlen wir eine An- und Abreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln (Bahn/Bus). Wir unterstützen Sie gerne bei der Organisation Ihrer Bahnreise innerhalb Österreichs. Sprechen Sie uns an!

Die **UNESCO-Welterbeliste** verzeichnet aktuell weltweit 1.154 Natur- und Kulturstätten aus 167 Staaten. Die ausgezeichneten Kultur- und Naturdenkmäler haben einen außergewöhnlichen universellen Wert, den es nachhaltig zu bewahren gilt. Österreich ist mit 10 Welterbestätten vertreten.



"A tree for your booking" – Kooperations-Projekt mit österreichischen Bundesforsten

Für jede bei uns gebuchte Rad- oder Wandertour in der Region wird ein Baum im Weißenbachtal - nahe Bad Ischl - gepflanzt. Wir möchten mit dieser Aktion Aufmerksamkeit für klimaschonendes Reisen erzeugen und Verantwortung für eine lebenswerte Welt übernehmen.



Der Dachstein Rundwanderweg erschließt in 8 Tagesetappen die landschaftliche Schönheit und Vielfalt des Dachsteins, das "Schaustück der nördlichen Kalkalpen". In überschaubaren Tagesetappen, ohne Seil- und Kletterausrüstung, mit Gehzeiten zwischen vier und sieben Stunden, lässt sich die landschaftliche Vielfalt des Bergstocks wandernd erleben.



Schwierigkeitsgrad

Tagesetappen mit bis zu 1800 Höhenmeter im Aufstieg – Ø 8-18 Stunden Gehzeit – extrem schwieriges Gelände: Wege mit sehr großen Hindernissen. Nur für Profi Sportler.